



**KOMPLEMENTÄRMEDIZINISCHE  
ABTEILUNG IN LANGNAU**

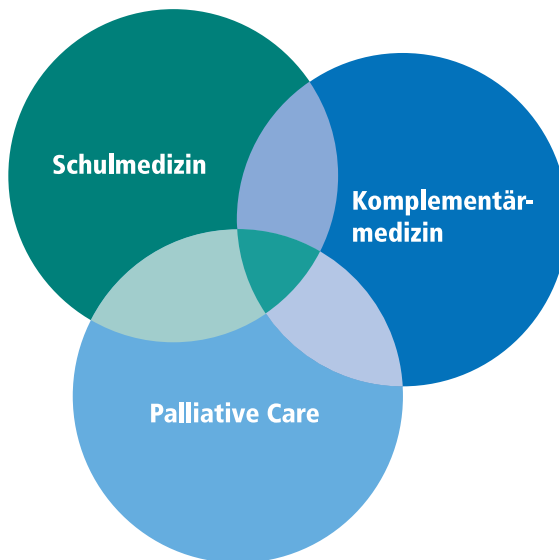
**KOMPLEMENTÄRMEDIZINISCHE  
SPRECHSTUNDEN IN BURGDORF**

# Die moderne Komplementärmedizin im Überblick

Die moderne Komplementärmedizin ist bestrebt, den kranken Menschen speziell auch in seinen psychosomatischen und geistigen Zusammenhängen zu erfassen und zu behandeln. Auf der Grundlage der naturwissenschaftlichen Schulmedizin bietet die Orientierung an der anthroposophischen Geisteswissenschaft eine zeitgemässe Ergänzung. Die Behandlung erfolgt nach biographischen Gesichtspunkten mit natürlichen Heilmitteln, äusseren Anwendungen und künstlerischen Therapien.

Bei den medikamentösen Therapien werden vorwiegend anthroposophische, homöopathische und pflanzliche (phytotherapeutische) Heilmittel eingesetzt. Bei schweren und insbesondere schmerzhaften Leiden werden auch schulmedizinische Medikamente verwendet. Bei Bedarf können SpezialärztInnen beigezogen werden.

Ein besonderer Schwerpunkt der Abteilung liegt in der Behandlung von Krebskranken und der Betreuung und Pflege von unheilbar schwerkranken und sterbenden Patienten (Palliative Care).



## Zusammenarbeit von Behandlung und Pflege

Die komplementärmedizinische Abteilung wird von den FachärztInnen Hansueli Albonico, Danielle Lemann und Rolf Schmid geführt. Unsere Behandlungen erfolgen in enger Zusammenarbeit zwischen ärztlichem Dienst und der Pflege. Unsere PatientInnen erfahren bei uns eine erweiterte, ganzheitliche Pflege durch eine Vielzahl äusserer Anwendungen wie Wickel, Auflagen, Bäder, rhythmische Einreibungen und Schröpfen. Die Behandlungen werden mit den PatientInnen abgesprochen und beziehen ihre aktuelle Lebenssituation und Lebensgeschichte mit ein.

In der Palliativpflege können komplementärmedizinische Anwendungen zusätzliche Linderung und Entspannung bringen. Sie bilden eine Ergänzung zur medikamentösen Schmerztherapie. Unser Team legt Wert darauf, Patientinnen und Patienten mit unheilbaren Leiden eine möglichst grosse Lebensqualität zu ermöglichen, Angehörige sorgfältig einzubeziehen und eine Vertrauensbasis zu schaffen.

Das gemeinsame Essen im Aufenthaltsraum bietet Raum und Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen. Ernährungsberatung und Küchenteam ermöglichen den Patientinnen und Patienten, sich mit einer abgestimmten Vollwertkost genussvoll zu ernähren. Die Qualitätskontrolle unserer Arbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kollegialen Instanz für Komplementärmedizin der Medizinischen Fakultät der Universität Bern.



# Unser Angebot

- ◆ Ganzheitliche ärztliche und pflegerische Betreuung unter Berücksichtigung der körperlichen, seelischen und spirituellen Bedürfnisse der Patientin/des Patienten
- ◆ Äussere Anwendungen wie Wickel, Einreibungen, Bäder, Schröpfen
- ◆ Natürliche pflanzliche und mineralische Medikamente
- ◆ Verpflegung auf der Basis einer abgestimmten Vollwertkost
- ◆ Physiotherapie, Ergotherapie
- ◆ Rhythmische Massage
- ◆ Künstlerische Therapien wie Heileurythmie und Maltherapie

Komplementärmedizin verstehen wir als Ergänzung zur Schulmedizin. Selbstverständlich kommen deshalb bei Bedarf auch schulmedizinische Medikamente wie z.B. Schmerzmittel zum Einsatz. Sämtliche Behandlungen und Eingriffe werden mit der Patientin/dem Patienten abgesprochen. Speziell auch bei Schwerkranken und Sterbenden suchen wir den Kontakt zu den Angehörigen.

Die komplementärmedizinische Abteilung wird seit 1997 am Standort Langnau geführt. Am Standort Burgdorf befindet sich seit 2009 ein Sprechstundenangebot im Aufbau.



## Viele Krankheiten können natürlich behandelt werden

Ziel der komplementärmedizinischen Betreuung ist die möglichst schonende und natürliche Behandlung unter optimaler Anregung der psychischen und körperlichen Selbstregulation. Sie erfahren bei uns einen Behandlungsansatz, der den ganzen Menschen einbezieht. So zum Beispiel:

- ◆ Allergien und andere Immunkrankheiten
- ◆ Erkrankungen der Bindegewebe, rheumatische Krankheiten
- ◆ Krebskrankheiten, speziell Mistel(Infusions)therapien
- ◆ Virale Infektionskrankheiten
- ◆ Psychosomatische und psychiatrische Krankheiten, z.B. Depression, Angstkrankheiten, Ernährungsstörungen
- ◆ Komplementärmedizinische Begleitbetreuung bei chirurgischen Eingriffen
- ◆ Sterbebegleitung

Der Spitaleintritt wird am besten mit dem Haus- oder Notfallarzt und mit den Abteilungsärzten besprochen. Massgeblich für die Aufnahme auf die komplementärmedizinische Abteilung ist der Wunsch des Patienten. Bei Bedarf können die Fachärzte der anderen Abteilungen zur konsiliarischen Beratung beigezogen werden, oder es kann die Verlegung auf eine andere Abteilung im Hause (Chirurgie, Innere Medizin, Gynäkologie) erfolgen. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem psychiatrischen Konsiliardienst des Regionalspitals.



# Ergänzende Therapien

Je nach Situation können einzelne oder ein Zusammenspiel von Therapien den Heilungs- oder Linderungsprozess fördern. Zusätzlich zu den auf Seite 2 beschriebenen äusseren Anwendungen der Pflege können die folgenden Therapien zum Einsatz kommen:

## Rhythmische Massage

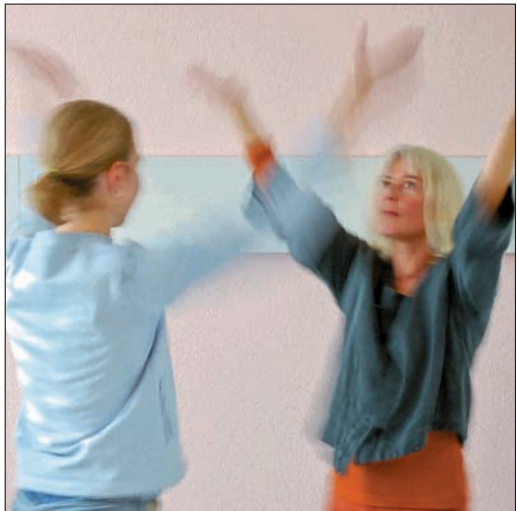
Rhythmische Massage ist eine in ihrer Wirksamkeit und Griffqualität differenzierte Form der Massage, die gezielt im Organismus das körperliche, seelische und geistige Gleichgewicht fördert und die Selbstheilungskräfte anregt. Die besondere Qualität ihrer rhythmisch gestalteten Griffe und eine spezielle Auswahl der behandelten Körperregionen erweitern die herkömmlichen Indikationen für Massage.

## Maltherapie

Die Maltherapie bietet eine andere Art von Ausdruck an. Sie wirkt durch die Kraft der Farben und das künstlerische Tun heilend auf die Seele und den Körper. Die Therapie liegt im Prozess während der Entstehung des Bildes. Gleichzeitig wird ein leistungs- und bewertungsfreier Raum geschaffen.

## Heileurythmie

Heileurythmie ist eine Bewegungstherapie, die mit den Lauten der Sprache und musikalischen Elementen arbeitet. Sie regt die Lebensprozesse an und fördert die Selbstwahrnehmung und Stärkung der Persönlichkeit.



## Weitere Fragen beantworten wir gerne

Das Regionalspital Emmental ist ein Akutspital mit Standorten in Burgdorf und Langnau. Die komplementärmedizinische Abteilung befindet sich in Langnau. Auskünfte erhalten Sie bei folgenden Stellen:

### Komplementärmedizinische Abteilung

Peter Müller, Bereichsleiter Pflege  
Sibylle Flückiger, Abteilungsleiterin  
Mail:

Tel. 034 421 38 04  
Tel. 034 421 38 65  
sibylle.flueckiger@rs-e.ch

### Komplementärmedizinische Sprechstunden in Burgdorf

Medizinisches Sekretariat

Tel. 034 421 23 13

### Arztpraxen

Hansueli Albonico, Danielle Lemann  
Rolf Schmid

Tel. 034 402 14 19  
Tel. 034 402 68 55

### Kosten

Die komplementärmedizinische Abteilung in Langnau arbeitet im Rahmen des kantonalen Leistungsauftrags für innere Medizin. Die Kosten sind durch die obligatorische Grundversicherung der Krankenkasse gedeckt. Voraussetzung ist ein ärztlich verordneter Spitalaufenthalt. Die komplementärmedizinischen Sprechstunden in Burgdorf werden ebenfalls über die Grundversicherung abgerechnet. Verrechnet werden die selben Tarife wie in den anderen Spitalabteilungen.

Zur Unterstützung unserer Abteilung führen wir einen Fonds. Spenden nehmen wir gerne entgegen. Raiffeisenbank Signau PC 30-5108-0, Mitgliedersparkonto 21860.89. Wir danken Ihnen herzlich!

# Situationsplan und Adressen



## Regionalspital Emmental AG

### Burgdorf

Oberburgstrasse 54 · 3400 Burgdorf  
Tel. 034 421 21 21 · Fax 034 421 21 99

### Langnau

Dorfbergstrasse 10 · 3550 Langnau i.E.  
Tel. 034 421 31 31 · Fax 034 421 31 99

info@rs-e.ch · www.rs-e.ch

